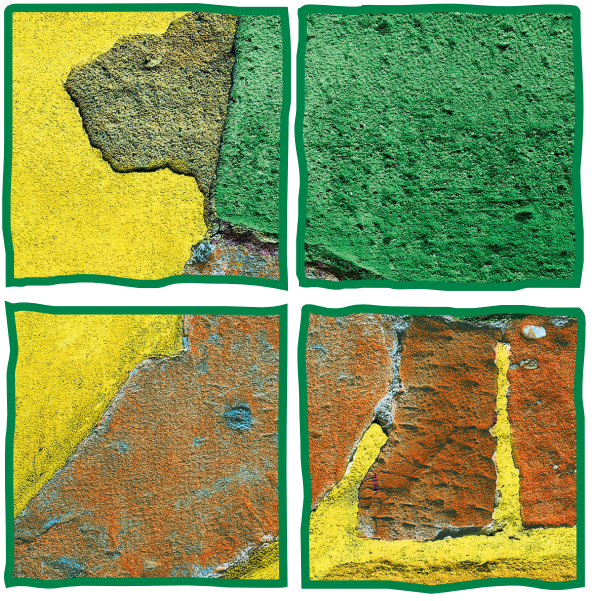
Schriftenreihe des
Instituts für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis

Universität St.Gallen

René Schaffhauser (Hrsg.)

Jahrbuch zum Strassenverkehrsrecht 2004



Band 29

RENÉ SCHAFFHAUSER (Hrsg.)

Jahrbuch zum Strassenverkehrsrecht 2004

Schriftenreihe des
Instituts für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis
IRP-HSG

Herausgegeben von Prof. Dr. Bernhard Ehrenzeller,
Prof. Dr. René Schaffhauser, Prof. Dr. Ivo Schwander

Band 29

René Schaffhauser

(Herausgeber)

Jahrbuch zum Strassenverkehrsrecht 2004

mit Beiträgen von

Dr. phil. Jacqueline Bächli-Biétry / Dr. phil. Stefan Siegrist
Dr. iur. Urban Hulliger
Dr. med. Bruno Liniger
Dipl. Ing. FH Erich Peter
Dr. iur. Philippe Weissenberger

St. Gallen 2004

Satz: IRP-HSG
Umschlaggestaltung + Druck: Prisma Druck GmbH, Buttikon

ISBN 3-908185-50-5

Alle Rechte vorbehalten

Vorwort

Die freundliche Aufnahme des ersten Jahrbuchs (soweit in diesem Zeitraum überhaupt Feedbacks eingegangen sind) ist Ermunterung und Ansporn zugleich.

Das diesjährige Jahrbuch enthält Beiträge zu folgenden Themen:

– Jacqueline Bächli-Biétry und Stefan Siegrist behandeln das 2-Phasen-Modell der Fahrausbildung, das einen Beitrag zur Verminderung der durch Neulenker verursachten Strassenverkehrsunfälle darstellen soll. Sie zeigen dabei auf, dass in den bisherigen Vorarbeiten zur entsprechenden Verordnung den Erkenntnissen der Verkehrspsychologie zu den Gründen des gehäuften Fehlverhaltens jugendlicher FahrerInnen nicht ausreichend Rechnung getragen wird.

– Erich Peter weist in einem Beitrag über elektronische Hilfsmittel zur Hebung der aktiven und passiven Sicherheit bei Personenwagen auf die besonderen Schwierigkeiten hin, die sich bei der Überprüfung elektronischer Bauteile ergeben. Solche Untersuchungen können oft überhaupt nur in Zusammenarbeit mit dem Fahrzeughersteller, der Markenvertretung oder dem Gerätehersteller durchgeführt werden, was unter Umständen zu brisanten Situationen führen kann.

– Bruno Liniger behandelt in einem verkehrsmedizinischen Beitrag die Fahreignungsbegutachtung und die Auflagen; er weist unter anderem auf die Ungereimtheiten zwischen der juristischen Auslegung der strassenverkehrsrechtlichen Grundlagen und den verkehrsmedizinisch begründbaren Anforderungen hin und hinterfrägt sie.

– Aus Anlass von BGE 130 II 23 analysiert Philippe Weissenberger Fragen bezüglich administrativrechtlicher Massnahmen gegenüber Motorfahrzeuglenkern bei Alkohol- und Drogengefährdung. Das Bundesgericht hatte im genannten Entscheid festgehalten, dass Administrativbehörden, die nach sorgfältiger Abklärung die Fahreignung bejahten, keinerlei Anforderungen im Interesse der Verkehrssicherheit verfügen dürften; die Wiedererteilung des zu Warnzwecken entzogenen Führerausweises dürfe daher nach Ablauf der Massnahme nicht an Bedingungen oder Auflagen geknüpft werden.

– Urban Hulliger analysiert die vielfältigen Anwendungsfragen bezüglich der Bedeutung und Gewichtung der Betriebsgefahr in Art. 60 und 61 SVG.

– Philippe Weissenberger referiert und rezensiert die strafrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsrecht im Jahre 2003 und im 129. Band der bundesgerichtlichen Entscheidsammlung.

Damit hoffen die Herausgeber, wiederum Beiträge zu einem breiten Fragenspektrum des Strassenverkehrsrechts präsentieren zu können.

Anregungen zur weiteren Ausgestaltung des Jahrbuchs sind sehr willkommen; sie werden an folgende Adresse erbeten:

rschaffhauser100@hotmail.com

Herausgeberkomitee

Prof. Dr. René Schaffhauser
(Vorsitz, Herausgeber)

Dr. phil. Jacqueline Bächli-Biétry
RA lic. iur. Manfred Dähler
Dr. med. Bruno Liniger
Dipl. Ing. FH Erich Peter
Dr. iur. Philippe Weissenberger

St. Gallen, im September 2004

Inhaltsübersicht

Dr. phil. Jacqueline Bächli-Biétry / Dr. phil. Stefan Siegrist
2-Phasen-Modell der Fahrausbildung –
Ein Beitrag zur Verminderung der durch Neulenker verursachten Strassenverkehrsunfälle 9

Dipl. Ing. FH Erich Peter
Elektronische Hilfsmittel zur Hebung der aktiven und passiven Sicherheit bei Personenwagen 61

Dr. med. Bruno Liniger
Verkehrsmedizin:
Fahreignungsbegutachtung und Auflagen 81

Dr. iur. Philippe Weissenberger
Administrativrechtliche Massnahmen gegenüber Motorfahrzeuglenkern bei Alkohol- und Drogengefährdung 105

Dr. iur. Urban Hulliger
Bedeutung und Gewichtung der Betriebsgefahr in Art. 60 und 61 SVG 137

Dr. iur. Philippe Weissenberger
Die strafrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsrecht im Jahre 2003 und im 129. Band 203